



Fraktion in der Stadtvertretung der Landeshauptstadt Schwerin

Schwerin, 28.10.2020

Anfrage

Gute Arbeit in der Landeshauptstadt Schwerin

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister!

Ich bitte um die Beantwortung nachstehender Fragen.

1. Wie haben sich die Zahl der Krankentage und die Krankenquote bei den Beschäftigten der Stadtverwaltung und in den kommunalen Unternehmen in den Jahren 2017-2019 entwickelt?
2. Wie hat sich die Zahl der befristeten Beschäftigungsverhältnisse in der Stadtverwaltung und in den kommunalen Unternehmen in den Jahren 2017-2019 entwickelt?
3. Wie hat sich die Zahl der Leiharbeitsbeschäftigten in der Stadtverwaltung und in den kommunalen Unternehmen in den Jahren 2017-2019 entwickelt?
4. Inwieweit gab es in den Jahren 2017-2019 von der Landeshauptstadt Schwerin initiierte Workshops zu den Themen „Gute Arbeit und Gute Ausbildung“ ggf. in Kooperation mit dem DGB und dem Unternehmerverband?
5. Inwieweit hat in den Jahren 2017-2020 eine Betriebs- und Personalrätekonferenz für die Kolleginnen und Kollegen der Stadtverwaltung und der kommunalen Gesellschaften stattgefunden?
6. Wann fanden die letzten anonymen Zufriedenheitsbefragungen für die Beschäftigten der Stadtverwaltung und der kommunalen Gesellschaften statt?

Fraktionsbüro

Am Packhof 2-6, 19053 Schwerin, Telefon: 0385 / 545-2957, Fax: 0385 / 545-2958

E-Mail: stadtfraktion-die-linke@schwerin.de

Internet: www.die-linke-Schwerin.de

Mit freundlichen Grüßen



Henning Foerster
Stadtvertreter



Mitglied der Stadtvertretung
Herrn Henning Foerster
Stadtfraktion **DIE LINKE.**

Hausanschrift: Am Packhof 2-6 • 19053 Schwerin
Zimmer: 4.114
Telefon: 0385 545-1251
Fax: 0385 545-1209
E-Mail: hwollenteit@schwerin.de

Ihre Nachricht vom/Ihr Zeichen
28.10.2020

Unsere Nachricht vom/Unser Zeichen

Ansprechpartner/in
Herr Wollenteit

Datum
18.11.2020

Ihre Anfrage zum Thema „Gute Arbeit in der Landeshauptstadt Schwerin“

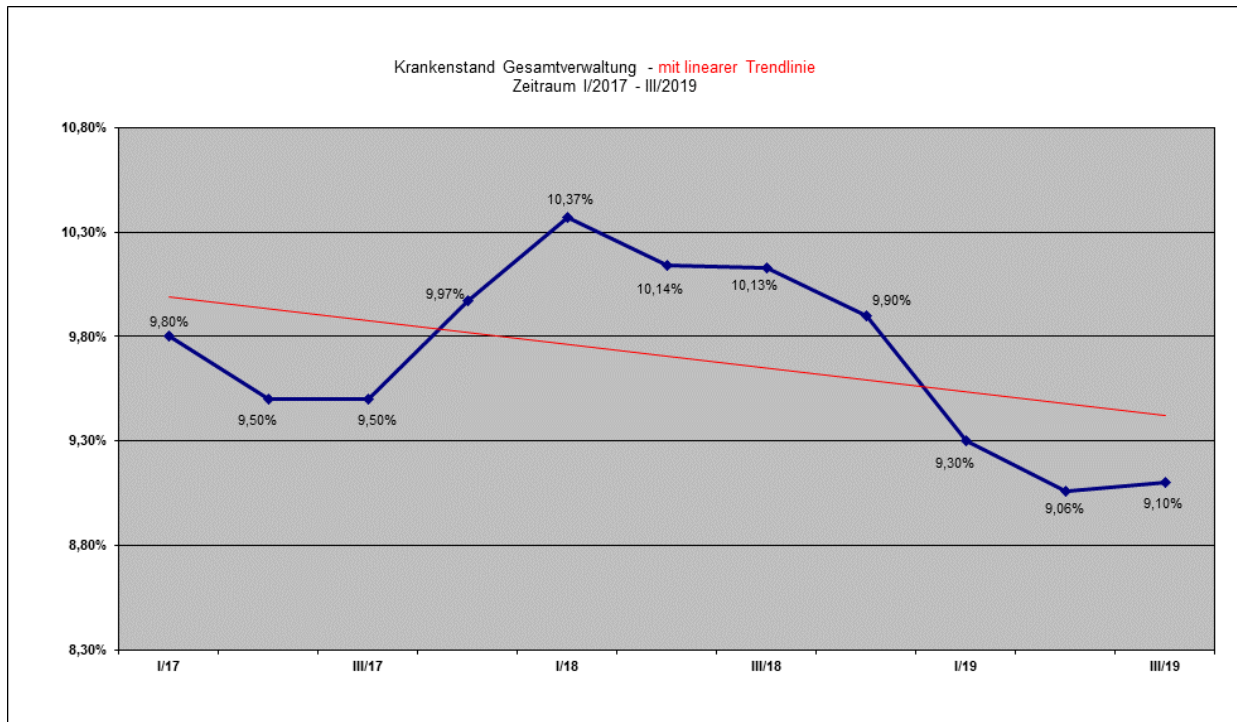
Sehr geehrter Herr Foerster,

vielen Dank für Ihre Anfrage vom 28. Oktober 2020. Ich beantworte im Folgenden Ihre Fragen zunächst bezogen auf die unmittelbare Stadtverwaltung. Die Fragen in Bezug auf die kommunalen Unternehmen werde ich separat beantworten.

1. Wie haben sich die Zahl der Krankentage und die Krankenquote bei den Beschäftigten der Stadtverwaltung und in den kommunalen Unternehmen in den Jahren 2017-2019 entwickelt?

Krankenquote der LHS – Auswertung jeweils zum Quartalsende rückwirkend für 1 Jahr
(Hinweis: das IV. Quartal 2019 lässt sich auf Grund der Systemumstellung auf P&I Loga zum 01.01.2020 rückwirkend nicht mehr auswerten).

I/2017	9,80%
II/2017	9,50%
III/2017	9,50%
IV/2017	9,97%
I/2018	10,14%
II/2018	10,13%
III/2018	9,90%
IV/2018	9,30%
I/2019	9,06%
II/2019	9,10%
III/2019	



2. Wie hat sich die Zahl der befristeten Beschäftigungsverhältnisse in der Stadtverwaltung und in den kommunalen Unternehmen in den Jahren 2017-2019 entwickelt?

Nachfolgend wird die Anzahl der befristeten Beschäftigungsverhältnisse zum Stichtag dargestellt: Befristungsgründe sind Projektbefristungen mit Fördermittelzusage sowie im überwiegenden Anteil Elternzeit- und Krankheitsvertretungen.

30.06.2017	37
31.12.2017	45
30.06.2018	34
31.12.2018	34
30.06.2019	40
31.12.2019	46

3. Wie hat sich die Zahl der Leiharbeitsbeschäftigten in der Stadtverwaltung und in den kommunalen Unternehmen in den Jahren 2017-2019 entwickelt?

Im angefragten Zeitraum gab es lediglich 2 Notwendigkeiten, um kurzfristig über Leiharbeit personelle Unterstützung zu erhalten. Die Vermittlung erfolgte durch eine ortsansässige Agentur nach vorheriger Angebotsabfrage bei mehreren Anbietern.

- In 2018 wurde 2 Monate aus Krankheitsgründen die Poststelle durch einen Leiharbeiter unterstützt.
- In 2019 wurde 2 Monate aufgabenbedingt der Bereich Schulen- Schülerbeförderung – durch eine Leiharbeiterin unterstützt.

4. Inwieweit gab es in den Jahren 2017-2019 von der Landeshauptstadt Schwerin initiierte Workshops zu den Themen „Gute Arbeit und Gute Ausbildung“ ggf. in Kooperation mit dem DGB und dem Unternehmerverband?

Es fanden weder Workshops zu den benannten Themengebieten noch Workshops in Kooperation mit dem DGB und dem Unternehmerverband in den Jahren 2017 bis 2019 statt.

5. Inwieweit hat in den Jahren 2017-2020 eine Betriebs- und Personalrätekonferenz für die Kolleginnen und Kollegen der Stadtverwaltung und der kommunalen Gesellschaften stattgefunden?

Die Vorbereitung der Betriebs- und Personalrätekonferenzen in den Vorjahren erfolgte nach den hier vorliegenden Informationen nicht über örtlichen Personalräte der Stadtverwaltung und die der Eigenbetriebe und auch nicht über Gesamtpersonalrat. Die Konferenzen wurden über die Gewerkschaft ver.di organisiert und veranstaltet. Eine Durchführung vorgenannter Konferenzen in der Zeit von 2017-2020 ist hier nicht bekannt

6. Wann fanden die letzten anonymen Zufriedenheitsbefragungen für die Beschäftigten der Stadtverwaltung und der kommunalen Gesellschaften statt?

Im Jahr 2015 wurde unter externer Begleitung eine umfangreiche Mitarbeiterbefragung für die Beschäftigten der Stadtverwaltung - unter anderem auch zur Mitarbeiterzufriedenheit - durchgeführt und aufwendig innerhalb der gesamten Mitarbeiterschaft ausgewertet. Im kommenden Jahr wird erneut eine Mitarbeiterbefragung mit dem Themenschwerpunkt gesundheitsgerechte Arbeitsgestaltung (Arbeitssituation, Arbeitsbelastung, Mitarbeitergesundheit, persönliche Einstellungen) durchgeführt.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Rico Badenschier

Der Oberbürgermeister

Fraktion DIE LINKE
Am Packhof 2-6
19053 Schwerin

Hausanschrift: Zum Bahnhof 14 • 19053 Schwerin
Zimmer: 1.07
Telefon: 0385 545-1160
Fax: 0385 545-1159
E-Mail: matthias.dankert@gbv-sn.de

Ihre Nachricht vom/Ihr Zeichen

Unsere Nachricht vom/Unser Zeichen

Ansprechpartner/in
Herr Dankert

Datum
30.11.2020

**Anfrage der Fraktion DIE LINKE
Gute Arbeit in der Landeshauptstadt Schwerin**

Sehr geehrter Herr Foerster,

Ihre Anfrage vom 28.10.2020 möchte ich wie folgt beantworten:

Nachfolgend erfolgt die Beantwortung der Fragen in Bezug auf die kommunalen Unternehmen. Frage 4 würde entsprechend entfallen.

Die Fragen 1 bis 3 wurden bis auf eine Antwort in der als Anlage beigefügten Tabelle beantwortet.

Frage 1:

Wie haben sich die Zahl der Krankentage und die Krankenquote bei den Beschäftigten der Stadtverwaltung und in den kommunalen Unternehmen in den Jahren 2017-2019 entwickelt?

Frage 2:

Wie hat sich die Zahl der befristeten Beschäftigungsverhältnisse in der Stadtverwaltung und in den kommunalen Unternehmen in den Jahren 2017-2019 entwickelt?

Kita - Alle neu eingestellten pädagogischen Fachkräfte erhalten zunächst einen über 6 Monate befristeten Anstellungsvertrag. Verwaltung und Hausmeister erhalten einen über 12 Monate befristeten Anstellungsvertrag. Bewähren sich die Mitarbeiter/innen werden sie festeingestellt. Alternativ wird nochmals eine 2. Befristung ausgesprochen oder das Angestelltenverhältnis beendet. Die Befristung ist also ähnlich der Probezeit zu verstehen.

Frage 3:

Wie hat sich die Zahl der Leiharbeitsbeschäftigten in der Stadtverwaltung und in den kommunalen Unternehmen in den Jahren 2017-2019 entwickelt?

Frage 5:

Inwieweit hat in den Jahren 2017-2020 eine Betriebs- und Personalrätekonferenz für die Kolleginnen und Kollegen der Stadtverwaltung und der kommunalen Gesellschaften stattgefunden?

ZGM - Es findet jährlich eine statt.

SDS - Es fand in den Jahren noch keine Betriebs- und Personalrätekonferenz statt.

GBV - Die Gesellschaft hat keinen Betriebsrat.

SWS - Es fand in den Jahren noch keine Betriebs- und Personalrätekonferenz statt.

BioE - Es fand in den Jahren noch keine Betriebs- und Personalrätekonferenz statt.

NGS - Es fand in den Jahren noch keine Betriebs- und Personalrätekonferenz statt.

NVS - Es findet ein Austausch mit anderen in M-V ansässigen ÖPNV Unternehmen (z. B. RSAG) zweimal im Jahr statt und es erfolgt eine Teilnahme der bundesweiten ÖPNV Konferenzen zweimal im Jahr.

WAG/AQS - Betriebsrätekonferenzen finden auf Ebene Eurawasser 1-2x pro Jahr statt.

WGS - Mit dem Stadtwerke Konzern und der SIS/KSM findet 1 bis 2x jährlich im Rahmen von Schulungen ein Austausch unter den Betriebsräten statt.

Zoo - Es gab keine Teilnahme an einer Betriebsrätekonferenz.

Kita - Lt. Aussage der Betriebsratsvorsitzenden hat im Jahr 2018 eine Betriebs- und Personalrätekonferenz stattgefunden.

SIS - Im kommunalen Rahmen erfolgte seitens der Gremienmitglieder der SIS/KSM keine Teilnahme an derartigen Veranstaltungen. Unternehmensintern findet 1x jährlich ein vergleichbares Format statt.

Stama - Die Gesellschaft hat keinen Betriebsrat.

Frage 6:

Wann fanden die letzten anonymen Zufriedenheitsbefragungen für die Beschäftigten der Stadtverwaltung und der kommunalen Gesellschaften statt?

SDS - Befragung erstmals April-Juni 2016 anonym per Fragebogen

ZGM – 2017 hat die letzte Zufriedenheitsbefragung stattgefunden.

GBV – Die Gesellschaft hat 2018 eine anonyme Befragung zur psychischen Belastung der Mitarbeiter/innen durchgeführt. Eine neue Befragung ist im Jahre 2022 angedacht.

SWS - Befragung erstmals April-Juni 2016 anonym per Fragebogen

BioE - Es fand noch keine Befragung zur Zufriedenheit statt.

NVS - Im Jahr 2016 hat die NVS GmbH eine Mitarbeiterbefragung durchgeführt.

NGS - Befragung erstmals April-Juni 2016 anonym per Fragebogen

WAG - Befragung erstmals April-Juni 2016 anonym per Fragebogen

AQS - Befragung im Mai 2017 anonym per Fragebogen

WGS - Eine umfangreiche Mitarbeiterzufriedenheitsbefragung fand 2015 statt.

Handlungsfelder wurden ermittelt und mit entsprechenden Maßnahmen unterlegt und erfolgreich in Abstimmung mit dem Betriebsrat umgesetzt. Um am Geschehen zu bleiben, finden seither monatliche Jour fixes zwischen der Geschäftsführung und dem Betriebsrat statt. Sprechstunden für Arbeitnehmer werden durch den Betriebsrat vor Ort angeboten. Anonyme Ad-Hoc Umfragen/Abstimmungen zu diversen Themen werden unkompliziert und schnell über das Social Intranet durchgeführt.

Im Intranet haben u.a. der Personalbereich sowie der Betriebsrat einen eigenen „Raum“, um mit dem WGS-Team zu interagieren.

Eine umfangreiche Mitarbeiterzufriedenheitsbefragung fand 2015 statt. Handlungsfelder wurden ermittelt und mit entsprechenden Maßnahmen unterlegt und erfolgreich in Abstimmung mit dem Betriebsrat umgesetzt. Um am Geschehen zu bleiben, finden seither monatliche Jour fixes zwischen der Geschäftsführung und dem Betriebsrat statt. Sprechstunden für Arbeitnehmer werden durch den Betriebsrat vor Ort angeboten. Anonyme Ad-Hoc Umfragen/Abstimmungen zu diversen Themen werden unkompliziert und schnell über das Social Intranet durchgeführt.

Im Intranet haben u. a. der Personalbereich sowie der Betriebsrat einen eigenen „Raum“, um mit dem WGS-Team zu interagieren.

Zoo - Im Jahr 2014 wurde – durch die GBV veranlasst – eine Mitarbeiterbefragung unter Einbindung des BR durchgeführt. Diese erfolgte durch Ausgabe eines Fragebogens. Der Geschäftsführer führt individuelle Mitarbeitergespräche mit allen Angestellten und sonstigen Beschäftigten durch. Im Befragungszeitraum fanden in 2018 die Gespräche statt.

Kita - Die letzte anonyme Mitarbeiterbefragung fand 2015 statt. Darauffolgend haben wir eine Projektgruppe employer branding gegründet die sich mit den Ergebnissen aus der Befragung auseinandergesetzt haben. Daraus entstand das Projekt KiTalk (Kommunikationsplattform) für eine bessere Kommunikation und das Thema Fort- und Weiterbildung wurde völlig neu aufgestellt. Im nächsten Schritt 2018 haben wir uns mit dem Thema Leitbild auseinandergesetzt. Dieses Projekt läuft seit Anfang 2019 bis dato. Ziel hierbei, jeden Mitarbeiter einzuladen sich an 2 Tagen in völlig unterschiedlichen Teams mit der Kita gGmbH auseinanderzusetzen und aktiv mitzuarbeiten.

Im kommenden Jahr 2021 ca. im Frühjahr soll das gemeinsam erarbeitete Leitbild stehen. Spätestens 2023 soll eine erneute Befragung stattfinden.

SAS - 2015 wurde die letzte Mitarbeiterbefragung durchgeführt.

SIS - In 2019 erfolgte bei der SIS/KSM eine allgemeine Zufriedenheitsbefragung unter den Mitarbeiter*innen und im Jahr 2020, mit besonderem Augenmerk auf die Corona-Umstände, eine weitere anonyme Befragung.

Stama – Es fand noch keine Mitarbeiterbefragung statt.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Rico Badenschier

Anfrage von der Fraktion DIE LINKE - Gute Arbeit in der Landeshauptstadt Schwerin

Unter- nehmen	1. Entwicklung						2. Entwicklung befristete Beschäftigungs-verhältnisse			3. Entwicklung Anzahl Leiharbeits-beschäftigten		
	Krankentage* ¹ durchschn. je MA			Krankenquote* ¹								
	2017	2018	2019	2017	2018	2019	2017	2018	2019	2017	2018	2019
SDS	20	29	42	8,0%	11,6%	16,6%	3	3	2	0	2	4
ZGM	15	6	8	5,9%	2,6%	3,2%	0	1	2	1	0	4
SWS	15	12	14	5,8%	4,8%	5,7%	18	24	20	0	0	0
BioE	9	8	8	3,5%	3,1%	3,1%	0	0	0	0	0	0
NGS	12	7	8	4,8%	2,8%	3,1%	1	2	0	0	0	0
NVS* ²	15	12	22	5,9%	4,9%	8,6%	1	0	0	0	0	2
MVG	18	28	-	7,3%	11,0%	-	30	0	-	0	0	-
WAG	11	11	14	4,2%	4,4%	5,5%	3	1	1	0	0	0
AQS	15	12	12	6,0%	4,8%	5,0%	13	16	16	0	0	0
GBV	27	14	19	11,0%	5,6%	7,7%	0	0	0	0	0	0
WGS	20	22	17	7,5%	8,3%	6,3%	3	1	2	2	1	3
										alle 6 wurden übernommen		
Zoo	17	20	27	6,8%	8,4%	11,2%	22	23	20	0	0	0
SAS	13	20	19	5,3%	8,0%	7,6%	0	0	0	6,4	8,1	4,2
										durchschnittlich je Monat		
Kita	19	16	19	7,4%	6,5%	7,4%	siehe Textbeantwortung			0	0	0
SIS	22	20	22	8,7%	8,1%	8,8%	3	4	4	0	0	0
Stama	4	4	4	1,7%	1,7%	1,7%	0	2	2	0	0	0

1* Ein Vergleich der Krankentage und -quoten ist untereinander nicht aussagekräftig, es sollte nur je Branche erfolgen.

2* 2019 wurde die MVG auf die NVS verschmolzen.